

---

# Service Campus-Management

---

Quartalsbericht 3-2019

## 1. Verfügbarkeit

### ungeplante Systemausfälle

Stud.IP  
 HIS SOS/POS  
 HIS ZUL

### geplante Systemauszeiten

Stud.IP 7.9.19 10:00 bis 11:30 Uhr Releasewechsel  
 HIS

### Verfügbarkeit Service Campus Management

| Host                   | Service                                    | Ok        | Warning | Critical | Unknown | Undetermined |
|------------------------|--|-----------|---------|----------|---------|--------------|
| eLearning              | eLearning - HTTPS                          | 99,9709%  | 0,0181% | 0,0110%  | 0,0000% | 0,0000%      |
| epruefsrv04            | epruefsrv04 - PING                         | 100,0000% | 0,0000% | 0,0000%  | 0,0000% | 0,0000%      |
| hiop.uni-oldenburg.de  | hiop.uni-oldenburg.de - check_postgres     | 100,0000% | 0,0000% | 0,0000%  | 0,0000% | 0,0000%      |
| HIS_Server             | HIS_Server - check_postgres                | 100,0000% | 0,0000% | 0,0000%  | 0,0000% | 0,0000%      |
| ocdb.uni-oldenburg.de  | ocdb.uni-oldenburg.de - mysql_Master_check | 100,0000% | 0,0000% | 0,0000%  | 0,0000% | 0,0000%      |
| qis03                  | qis03 - HTTPS                              | 100,0000% | 0,0000% | 0,0000%  | 0,0000% | 0,0000%      |
| qis04                  | qis04 - HTTPS                              | 100,0000% | 0,0000% | 0,0000%  | 0,0000% | 0,0000%      |
| qis06                  | qis06 - HTTPS                              | 99,9957%  | 0,0000% | 0,0043%  | 0,0000% | 0,0000%      |
| qispos                 | qispos - HTTPS                             | 100,0000% | 0,0000% | 0,0000%  | 0,0000% | 0,0000%      |
| stums.uni-oldenburg.de | stums.uni-oldenburg.de - HTTPS: CONTENT    | 100,0000% | 0,0000% | 0,0000%  | 0,0000% | 0,0000%      |
| Durchschnitt           |  | 99,9967%  | 0,0018% | 0,0015%  | 0,0000% | 0,0000%      |

## 2. Leistungsindikatoren

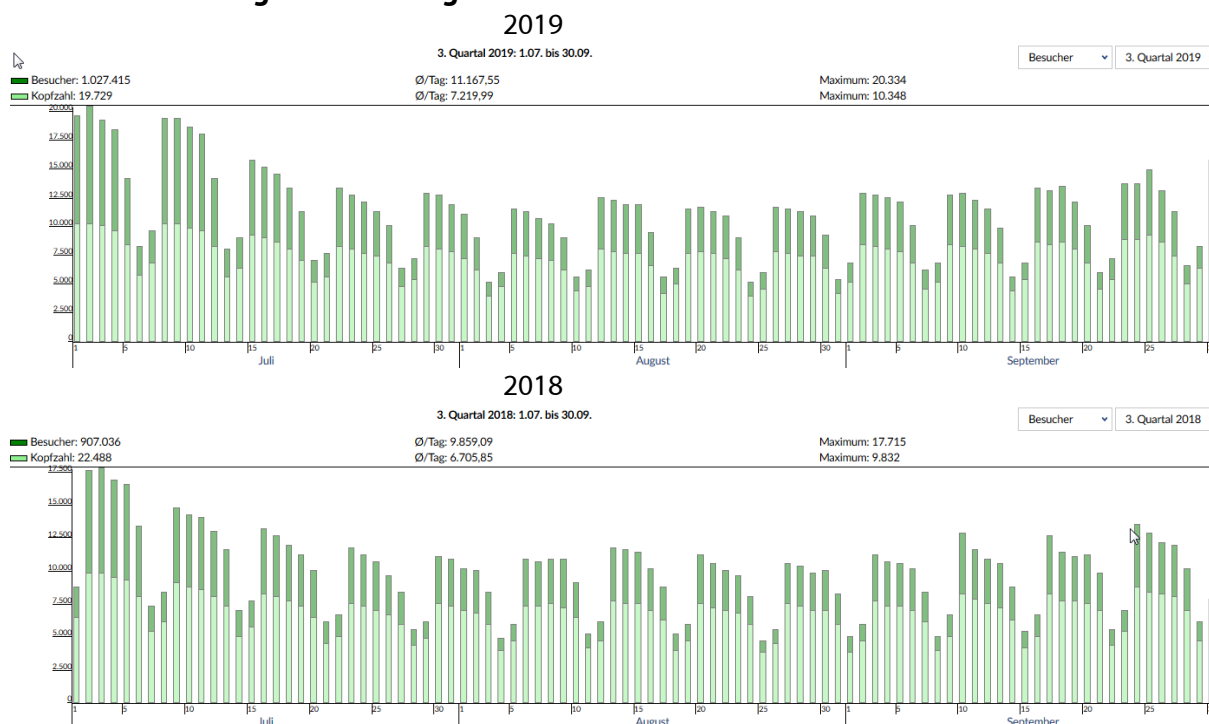
Die eingesetzten Server arbeiten alle mit kurzen Antwortzeiten. Es gibt keine technischen Probleme mit den eingesetzten Systemen.

| Anwendung | Indikator                               | Wert                            | Trend                    |
|-----------|---|---------------------------------|--------------------------|
| Stud.IP   | Größe des Filesystems (inkl. Datenbank) | 1,7 TB<br>(1,7) <sup>1</sup> TB | gleichbleibend<br>+ 0%   |
| Stud.IP   | Anzahl der hochgeladenen Dateien        | 889.070<br>(888.561)            | gleichbleibend<br>+ 0 %. |
| HIS       | Größe der Datenbank                     | 13,8 GB<br>(13,0) GB            | steigend<br>+ 6,15%      |
| HIS-POS   | Anzahl der Prüfungssätze                | 1.719.878<br>(1.624.367)        | steigend<br>+ 5,73%      |

<sup>1</sup> Im Vergleich mit den Werten des 4. Quartals 2018.

## 3. Nutzerstatistik

### 3.1 Stud.IP Nutzung im Jahresvergleich



Die Nutzungsdaten haben zu denen desselben Quartals im Vorjahr deutlich zugenommen. Die Anzahl der Aufrufe hat um über 10% zugenommen. Lediglich die Gesamtkopfzahl ist wie in den Vorquartalen niedriger. Dies ist darauf zurückzuführen, dass Personen, die ein Studierenden- und ein Mitarbeiterkonto haben, jetzt in Stud.IP von der einen zur anderen Rolle wechseln können ohne sich erneut anmelden zu müssen und damit nicht mehr doppelt gezählt werden.

## 4. Tätigkeitsschwerpunkte:

### 4.1 Prüfen auf Überschneidungsfreiheit bei der Lehrveranstaltungsplanung

In der AG e-Unterstützung wurde von der Fakultät 3 der Wunsch geäußert im Rahmen der Lehrveranstaltungsplanung ein Werkzeug zur Überprüfung der Veranstaltungen auf Überschneidung nutzen zu können. Gemeinsam wurde dann mit der Fakultät 3 ein Konzept erstellt und anschließend in der AG vorgestellt. Das Programm wurde fertiggestellt, getestet und mit dem Releasewechsel Anfang September produktiv gesetzt. Die Mittel dafür wurden von VP-L aus dem programmhaushalt Lehre bereitgestellt.

### 4.2 Einführung der CampusCard

Auch nach der Einführung der CampusCard gibt es keine Probleme. Die Auslieferung der CampusCard an die neuen Studierenden erfolgt in der großen Anzahl mit Bild, da die Karte nur erstellt wird, wenn bestätigt wurde, dass eine Karte ohne Bild gewünscht ist. Die Nachbestellung verloren gegangener Karten, ist durch das erstellte Lastschriftverfahren, das von den allermeisten Studierenden gewählt wird sehr unbürokratisch, nur bei sehr wenigen Studierenden kann die Bank die Lastschrift nicht einlösen. Lediglich die Information, dass die Studierenden nach der Rückmeldung Ihre Karte neu validieren müssen, haben nicht alle Studierenden zur Kenntnis genommen und fragen nach der Lieferung einer neuen Karte. Diese Information wurde noch präserter auf der Homepage der Campuscard aufgenommen und unter den Ankündigungen auf Stud.IP verbreitet. Zum

Beginn des Semesters wird der Hochschulsport die CampusCard für die Eintrittskontrolle bei kostenfreien Veranstaltungen nutzen.

#### **4.3 Überprüfung der geleisteten Lehre**

Die in 2017/18 entwickelten Programme zur Abbildung und Bestätigung der geleisteten Lehre nach den Vorgaben der LVVO wurden im WiSe2018/19 in der Fakultät 1 als Piloten getestet. Es waren nur kleinere Programmanpassungen notwendig, so z.B. als weitere anzuerkennende Leistung die Schulbesuche im Rahmen von GHR300 aufzunehmen oder die Abschlussarbeiten der Medizinstudierenden einbringen zu können. Die Handhabung der Programme wurde insbesondere von den Lehrenden als sehr einfach beurteilt. Die Programme konnten wegen Nachfragen des Personals (Gewichtung der Prüfungsleistung von Teilzeitbeschäftigten) immer noch nicht freigegeben werden.

#### **4.4 Umstellung der Software für die Studierendenverwaltung von HIS-SOS auf HISinOne Stu**

Ein weiterer Workshop für die geplante Umstellung in 2019/2020 hat stattgefunden. Der zu erwartende Aufwand für die Umstellung ist erheblich. Leider ist wegen Personalengpässen im Dez. 3, vor allem Krankheit die notwendige Unterstützung bei der Erarbeitung der abzubildenden Prozesse die ursprüngliche Zeitplanung nicht mehr einzuhalten. Ob sich die Produktivsetzung um ein ganzes Jahr oder nur ein Semester verschiebt wurde noch nicht abschließend geklärt. Die Verschiebung um nur ein Semester ist zwar realisierbar, es ist aber unklar ob dies zu empfehlen ist. Da dann unmittelbar nach der Umstellung der wichtige Prozesse Einschreibung nicht mit einer kleinen Zahl von Fällen geprobt wird, sondern sofort die „große Welle“ zu bearbeiten ist. Leider hat sich an dieser Beschreibung im ersten zweiten Quartal auch im dritten Quartal nichts geändert.

#### **4.5 Releasewechsel von Version 4.0 nach Stud.IP 4.3**

Ein sehr großer Teil der Arbeitszeit wurde im dritten Quartal auf die Vorbereitung des Releasewechsels von Version 4.0 auf 4.3 verwendet. Dies hat sich ausgezahlt. Der Releasewechsel nahm nur 1,5 Stunden in Anspruch und es gab nur sehr wenige Fehlfunktionen nach der Umstellung. An wenigen Plugins mussten noch Änderungen an Funktionen vorgenommen werden, an die bei den Tests nicht gedacht worden war. Durch die weitere Integration der Modulverwaltung in den Stud.IP Kern ist in der neuen Stud.IP Version die Suche nach Veranstaltungen und Modulen über die gleiche Suchfunktion möglich. Bisher mussten zwei unterschiedliche Suchfunktionen genutzt werden. Die macht sich bereits sehr positiv bemerkbar, da wesentlich weniger Anfragen von neuen Studierenden eingehen, die Probleme haben ihre Veranstaltungen zu finden. Der größte Teil dieser Anfragen ist dann auch nicht auf die Funktionsweise von Stud.IP zurückzuführen, sondern darauf, dass einige Fächer ihr Veranstaltungsangebot erst sehr spät veröffentlichen oder vergessen ihre Veranstaltungen auch weiteren Studiengängen als den „Hauptfächern“ zuzuordnen.

#### **4.6 Verbesserungen in der Veranstaltungsplanung**

Es wurde der Auftrag erteilt, die insbesondere mit der Mathematik aber auch schon in anderen Fächern vorgestellten Ideen zur „neuen Veranstaltungsplanung“ zu entwickeln. Ziel ist die Nutzung der in den letzten Jahren gewonnene Erfahrung für eine bessere Unterstützung der AdministratorInnen der Fächer, so z.B. sollen Veranstaltungen per Drag and Drop in Räume und Termine gezogen werden können, eine Vollansicht wird einen besseren Überblick erlauben oder es werden spezielle Filter für Ansichten gesetzt werden können.

Folgender Link ermöglicht die neue Planung im Mockup anzusehen:

<http://devel11.elearning.uni-oldenburg.de/html/mockup/planer/planer.html#stundenplansoll>.

Nachdem mit der Entwicklung begonnen wurde, haben auch andere Hochschulen Interesse an den neuen Funktionen gezeigt und weitere Verbesserungsvorschläge eingebracht. Dies ist einer-

seits gut, da damit die neuen Funktionen in der Stud.IP Kern aufgenommen werden, leider verzögert sich damit aber auch die Realisierung, die nun erst in Stud.IP Version 4.5 (Sommer 2020) bereitgestellt werden wird.

#### **4.7 Lehrpraxentool und die Verwaltung der Praktika in den Kliniken.**

Das Lehrpraxentool für die Abteilung Allgemeinmedizin wird produktiv genutzt, die Anforderung für die Verwaltung der Praktika in den Kliniken wurde bisher immer noch nicht abgegeben.

#### **4.8 Studierendendaten und Modulverwaltung für die Studiengänge des C3L**

Das C3L hat den Auftrag erteilt, ein Stud.IP Plugin zu entwickeln, mit dem die Module der Studiengänge des C3L ergänzende Beschreibungen erstellen können und die Modulzertifikate für die Studierenden erstellt werden sollen. Außerdem werden die Studiengebühren der Studenten mit dem Tool verwaltet. Mit dem C3L wurden in den letzten Monaten weitere Details geklärt. Insbesondere die Art und Weise der Verwaltung und Verbuchung der Gebühren musste intensiv auch unter der Beteiligung des Dez. 2 geklärt werden. Die Produktivsetzung ist für das 1. Quartal 2020 geplant.

#### **4.9 Überarbeitung von eSIS**

eSIS ist ein Stud.IP Plugin mit dem in der Studienberatung die Informationen zum Studienangebot in Stud.IP erfasst und auf den Webseiten der Universität unter dem Navigationsbereich Studium angezeigt werden. Mit der Umstellung von Stud.IP als ein System das auf die Lehrveranstaltungen ausgerichtet war, auf ein Modul orientiertes System, kann nun auch die für eSIS zu erfassende Information in den Kern von Stud.IP integriert werden. Die Programmierung der ersten Version wurde abgeschlossen, leider gab es einige Probleme, so dass die Übernahme in die Produktion noch nicht möglich war. Erst im Sommer 2020 mit dem Releasewechsel nach V 4.5 stehen die Neuerungen dann zur Nutzung bereit.

#### **4.10 Ablösung von Ephorus durch PlugScan**

Die zurzeit bereitgestellte Software Ephorus zur Überprüfung von Texten auf Plagiat wird vom Lieferanten nicht weiter entwickelt. Für das Nachfolgeprodukt Turnitin gibt es keine Schnittstelle zu Stud.IP. Ephorus nutzende Lehrende hatten in der Vergangenheit darauf hingewiesen, dass die Trefferquote von Ephorus insbesondere in den Naturwissenschaften schlecht sei und hatten gebeten zu prüfen, ob nicht PlugScan genutzt werden könne. In der Stud.IP Community wurde dieser Wunsch diskutiert und gemeinsam mit der Universität Trier und der HAWK jetzt der Auftrag an data-quest erteilt, die Integration von PlugScan in Stud.IP zu realisieren.

#### **4.11 Debitorenschnittstelle nach SAP für Stud.IP und EMT**

In Stud:IP und EMT können jetzt für jede kostenpflichtige Veranstaltung die Zahlmethoden Rechnung, Lastschrift und Kreditkartenzahlung ausgewählt werden. Die Zahlmethode interne Umbuchung wird nun immer aktiviert, da einige Veranstalter diese Funktion trotz Hinweis nicht aktiviert hatten und dann doch Beschäftigte der Universität an den Veranstaltungen teilnahmen und erwarteten, dass die Teilnahmegebühren per Auslagenerstattung zurückzuerhalten. Was rechtlich nicht erlaubt ist.

#### **4.11 Zulassungsverfahren und Einschreibung zum WiSe 2019/20**

Die Bewerbungs-, Zulassungs und Einschreibeverfahren mit dem Zusammenspiel von HISinOne APP, DOSV, HIS-SOS und InterCard für die Produktion der CampusCard konnten ohne größere Probleme durchgeführt werden. Von den insgesamt mehr als 14400 BewerberInnen wurde bereits mehr als 2100 Neueinschreibungen registriert.

## 5. Incidents und Anforderungen

| Campus Management |            |
|-------------------|------------|
| Unterkategorie    | Gesamt     |
|                   | Angemeldet |
| Allgemein         | 15         |
| HIS-POS           | 18         |
| HIS-SOS           | 28         |
| StudIP            | 260        |
| Gesamt            | 321        |

Es gab etwas weniger Anfragen zu Stud.IP dafür mehr an HIS-SOS, die ist m Quartal der Neueinschreibungen zu erwartungsgemäß.

Quelle TOPdesk Quartalsbericht